

Tutorial zur Nachbearbeitung von Portraits.

In diesem Tutorial wird beschrieben, wie sich, unter Verwendung von Gimp, eine einfache Hautglättung bei der Porträtfotografie realisieren lässt. Gimp-Vorkenntnisse sind hilfreich, jedoch lassen sich alle hier verwendeten Begriffe und Vorgehensweisen leicht mit Google finden. Dieses Tutorial basiert auf einem Photoshop-Tutorial von Michael Pollner.

Die Grundidee ist, die Hautpartien weichzeichnen, allerdings die wichtigen Konturen scharf zu lassen.

1. Gimp starten

2. Bild öffnen (*Ctrl-O*)

<http://www.medien.ifi.lmu.de/lehre/ss12/mt/praktikum/foto/girl.jpg> oder ein eigenes Porträt.

3. Farbanpassung

Das Portrait sollte zunächst frei von Farbstichen sein. Dies lässt sich automatisch unter Verwendung von *Colors->Auto ->White Balance* erreichen. Eventuell den Kontrast anpassen.

4. Hautpartien weichzeichnen

- Hintergrundebene duplizieren (Ebene auf Duplizieren-Icon ziehen)
- „Select by Color“-Tool wählen (*Shift-O*). Hautpartien (grob) auswählen. *Shift* gedrückt halten um zur Auswahl hinzuzufügen
- Auswahl in Ebenenmaske umwandeln: Rechtsklick auf Ebene, „*Add Layer Mask...*“, im Dialog „*Selection*“ auswählen, *<Return>* drücken.
- Ebenenmaske bearbeiten: Rechtsklick auf Ebene, „*Show Layer Mask*“ und ggf. „*Edit Layer Mask*“ aktivieren.
- Selektion aufheben: im Menü „*Select*“ den Punkt „*None*“ auswählen
- Maske reparieren: Mit dem Pinsel (*P*) die Lücken in der Maske schließen (*X* wechselt Vorder- und Hintergrundfarbe)
- Bearbeitung abschließen: Rechtsklick auf Ebene, „*Show Layer Mask*“ und „*Edit Layer Mask*“ deaktivieren.
- Weichzeichnen: *Filters->Blur->Gaussian Blur...*, Stärke anpassen
- Ebenen-Opazität auf ca. 50% reduzieren

Tipp: Pinselgröße ändern

Um die Pinselgröße mit Shortcuts ändern zu können, muss man zuerst einen neuen Pinsel anlegen (und diesen dann verwenden).

Anschließend über *Edit->Keyboard Shortcuts* für „*Decrease Radius*“ und „*Increase Radius*“ z.B. die Shortcuts . und , vergeben.

5. Konturenschutzmaske erstellen

- Erneut die Originalebene duplizieren
- *Filters->Edge-Detect->Neon...*, Amount relativ hoch setzen
- *Colors->Desaturate...*
- *Colors->Curves...*, Kurve so anlegen, dass möglichst nur wichtige Kanten übrigbleiben (ziemlich in die rechte untere Ecke ziehen)
- Alles auswählen (*Ctrl-A*), kopieren (*Ctrl-C*)
- Ebene löschen
- Originalebene duplizieren
- Rechtsklick auf neue Ebene, *Add Layer Mask...*, beliebig initialisieren
- Ebenenmaske bearbeiten: Rechtsklick auf Ebene, „*Show Layer Mask*“ und ggf. „*Edit Layer Mask*“ aktivieren.
- Maske einfügen (*Ctrl-V*), Verankern (Anker-Icon klicken)

6. Augen hervorheben

- Vorgehensweise ähnlich wie oben (siehe 4.)
- Augenweiß und Iris (nacheinander) auf eigenen Ebenen freistellen
- Augenweiß aufhellen, Ebenenopazität reduzieren
- Iris sättigen (oder Farbe ändern): *Layer->Colors->Hue/Saturation...*

Viel Spaß!

So sollte die Ebenenansicht am Ende ungefähr aussehen:

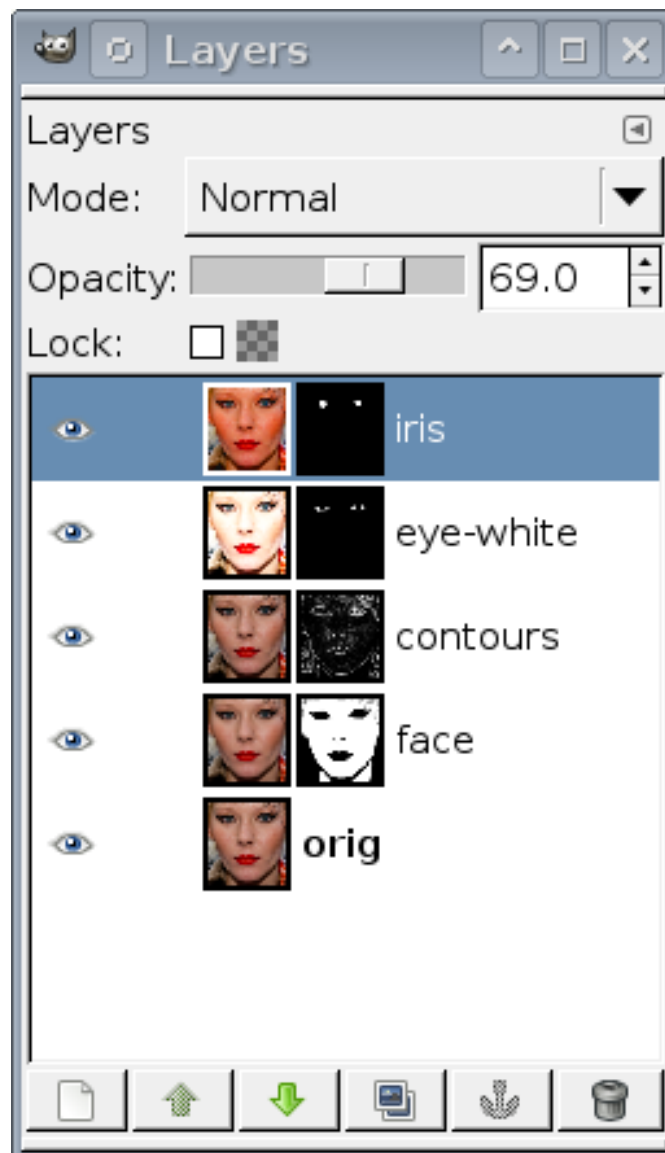


Bild: Paul Bence

Lizenz: Creative Commons NC-AT

URL: <http://flickr.com/photos/paulbence/2246112845>